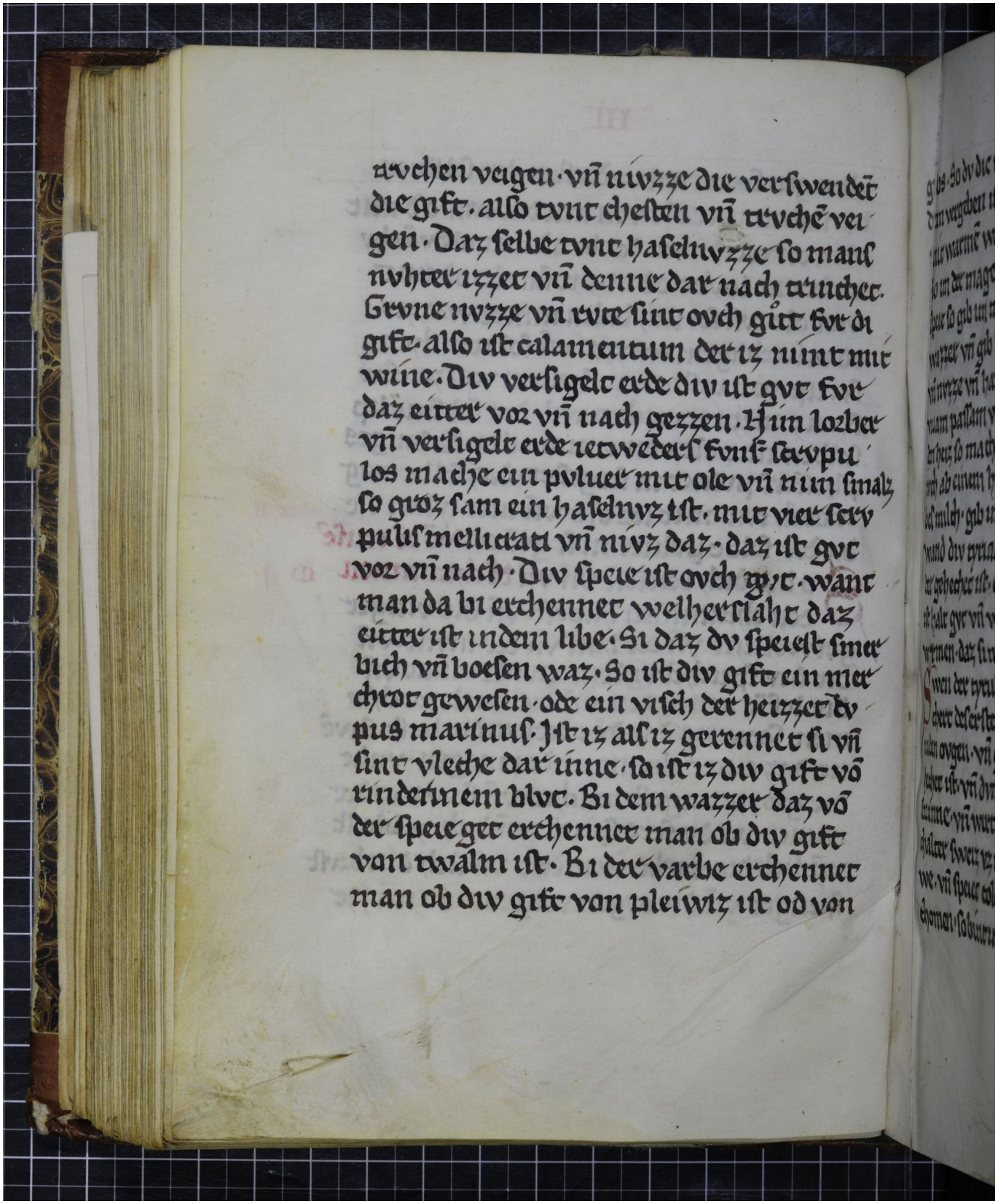
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=276
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



trvchen vegen · vñ nivzze die verſwendet
die gift. alſo tvnt chelden vñ trvchē vei
gen · Daz ſelbe tvnt haſelnvzze ſo mans
nvhter izzet vñ denne dar nach trinchet.
Grvne nvzze vñ trvte ſint ovch gůt fvr di
gift · alſo ist calamentum der iz nimt mit
wine · Div verſigelt erde div ist gvt fvr
daz eitter voz vñ nach gezzen · Hiin lozber
vñ verſigelt erde ietwederes fvnf ſtavpu
los mache ein pvluer mit ole vñ nim ſmalz
ſo groz ſam ein haſelnvz iſt · mit viet ſtav
pulis melliratt vñ nivz daz · daz ist gvt
voz vñ nach · Div ſpeie ist ovch gvt · want
man da bi erchennet welher ſlaht daz
eitter ist indem libe · Si daz dv ſpeiest ſmer
bich vñ boeſen waz · So ist div gift ein mer
chror gewesen · ode ein viſch der heizzet dv
pus marinus · Jſt iz alſ iz gerennet ſi vñ
ſint vleche dar inne · ſo ist iz div gift vō
rindetinem blvt · Bi dem wazzer daz vō
der ſpeie get erchennet man ob div gift
von twalm ist · Bi der varbe erchennet
man ob div gift von pleiwiz ist od von